

„Alpla Well“ gewinnt Vorarlberger Gesundheitspreis

Das vom Bregenzer Gesundheitsexperten Georg Feuerstein (Studio Drehpunkt) kreierte ganzheitliche Gesundheitsförderungsprojekt der Firma Alpla „Alpla well-Gesundheit macht Spaß“ wurde jetzt mit dem 1. Vorarlberger Gesundheitspreis ausgezeichnet. Ausgewählt wurde Alpla aus 26 Mitbewerbern wegen ihres von Grund auf gut geplanten und langfristig angelegten Projektes, das flexibel auf besondere Bedürfnisse reagiert und gleichzeitig kontinuierlich angelegt ist.

Gesundheitsförderung als Teil der Firmenkultur

Innovative und kreative Konzepte im Bereich der Gesundheitsförderung sind gefragt. Sie brin-

gen den Mitarbeitern nicht nur einen Wohlfühlfaktor, sondern steigern auch nachhaltig die Arbeitszufriedenheit und die Produktivität, denn in einer modernen Arbeitswelt, in der das Tempo an Veränderungen drastisch zunimmt, sind gesunde Mitarbeiter eines der höchsten Güter zur Durchsetzung der Unternehmensziele.

Gesundheit als Wertschöpfung

Damit die Gesundheitsförderung bei Alpla möglichst weite Kreise zieht, sind Gesundheitsthemen im Programm sehr breit gefächert. Auch Familienmitglieder werden in Veranstaltungen mit eingebunden. Georg Feuerstein: „Gesund-

heitsförderung bedeutet mehr als eine Laufgruppe oder die gesunde Jause. Es geht um eine nachhaltige Integration von gesundem Verhalten in die Firmenkultur.“

Unternehmen reagieren

Die Zahlen sprechen für sich: Jeder in Gesundheitsförderung investierte Euro bringt für die Firmen den dreifachen Wert zurück. Das wissen inzwischen viele Unternehmen wie die große Zahl der Projekteinreichungen für den Vorarlberger Gesundheitspreis zeigt.

INFORMATIONEN

www.drehpunkt.at
www.alpla.at
www.fgoe.org



Günter Lehner mit der Urkunde